

Elternbrief zum Umgang mit Schulbüchern

Liebe Erziehungsberechtigte,

12.03.2019

Hessen gewährt im Gegensatz zu anderen Bundesländern die sogenannte „Lernmittelfreiheit“. Dies bedeutet, dass Schulbücher von Seiten des Gemeinwesens für das erfolgreiche Lernen der Schülerinnen und Schüler zur Verfügung gestellt werden. Die Nutzung ist für die Lernenden und die Erziehungsberechtigten kostenfrei. Pro Jahr gibt allein die Werner-von-Siemens-Schule regelmäßig fünfstelligen Beträge für den Ersatz und die Neuanschaffungen von Schulbüchern aus. Diese Kosten gehen zu Lasten des Budgets, das der Schule jeweils individuell zugeteilt wird. Im Rahmen dieses Budgets müssen vielerlei Aufgaben, bspw. IT-Support, Vertretungskräfte, Fortbildungen, Projekte für die Schule und sonstige Landesaufgaben finanziert werden.

Um andere Projekte neben der Gewährleistung der Lernmittelfreiheit erfolgreich gestalten zu können, ist ein verantwortungsvoller Umgang mit den zur Verfügung gestellten Schulbüchern zwingend erforderlich. Dies bedeutet, dass Schülerinnen und Schüler sowie deren Erziehungsberechtigte Verantwortung dafür tragen, dass alle Bücher eingebunden und sorgfältig behandelt werden. Abseits der gewöhnlichen Gebrauchsspuren sind die Bücher in tadellosem Zustand zurückzugeben, um den nächsten Lernenden adäquate Lernmittel zur Verfügung stellen zu können. Andernfalls hat die Schule Anspruch auf Regress.

Gerade beim Erstlauf von neuen Büchern stellen wir zuletzt vermehrt fest, dass Bücher teils rücksichtslos genutzt und in unzumutbarem Zustand zurückgegeben werden. Folglich werden wir dort verstärkt darauf achten und einfordern, dass die Bücher ersetzt werden.

Daher unsere nachdrückliche Bitte: Achten Sie auf den Einband der Schulbücher und halten Sie Ihre Kinder dazu an, mit den Büchern in der nötigen Sorgfalt umzugehen. Sie helfen damit der Schule, die finanziellen Mittel deutlich gewinnbringender als für den Ersatz gleichgültig beschädigter Schulbücher aufzuwenden.

Vielen herzlichen Dank für Ihre Mithilfe!

Mit freundlichen Grüßen

K. Lück (Schulleiterin)